

Motion über kostengünstigeres öffentliches Bauen

eröffnet am 25. Januar 2011

Der Kantonsrat hat anlässlich der Beratung von Finanzplan und Budget 2011 den Plafond für Hochbauten auf 50 Millionen Franken festgelegt. Dem Vernehmen nach tut man sich schwer mit dieser Vorgabe. Namentlich wurde die VBK um eine Empfehlung gebeten, welche Bauten wann realisiert werden sollen, um die Vorgabe einhalten zu können. In der kurzen Frist mag dieses Vorgehen angemessen sein.

Allerdings löst es das Problem der hohen Kosten nicht. Dies kann nebst der Reduktion der Anzahl von Bauvorhaben über kostengünstigeres Bauen erreicht werden. Die VBK hat in der laufenden Legislatur bekanntlich mehr als einmal den Finger auf den (wunden) Punkt hoher Kosten gelegt und verschiedene Projekte kritisch hinterfragt. Da dies aufgrund der parlamentarischen Möglichkeiten in der Regel erst in einer bereits weit fortgeschrittenen Projektierungsphase erfolgen kann, müssen andere Wege gesucht werden, um kostengünstiger zu bauen.

Der Bund hat vorgezeigt, wie durch klare Vorgaben die Kosten reduziert werden können. Auch der Kanton Luzern hat hier ein Potenzial.

Daher wird der Regierungsrat aufgefordert, folgende Schritte einzuleiten:

1. Eine unabhängige Expertenkommission mit Hauptausrichtung Baumanagement sei einzusetzen.
2. Sie soll die Bauten der letzten fünf Jahre (abgeschlossene und begonnene Bauten) auf kostengünstigere Möglichkeiten des Bauens überprüfen.
3. Sie soll laufende, noch nicht begonnene Bauten überprüfen und Empfehlungen abgeben, wie die Baukosten gesenkt werden können, ohne die Qualität der Bauten und deren Benützung zu beeinträchtigen.
4. Sie soll Empfehlungen abgeben, wie zukünftige Projekte, insbesondere betreffend Projektdesign (Vorgaben inhaltlicher und terminlicher Art), geplant und realisiert werden sollen, um kostengünstiges öffentliches Bauen sicherzustellen.
5. Die Expertenkommission soll ihren Auftrag bis zum 31. Januar 2012 abschliessen.

Wir bitten den Regierungsrat, dem Kantonsrat in geeigneter Form über Zwischenergebnisse und über die Schlussergebnisse Bericht zu erstatten.

Zängerle Pius

Odermatt Markus

Dissler Josef

Kaufmann Pius

Lütolf Jakob

Riva Guerino

Aregger Hans

Vogel Robert

Zwimpfer Fredy

Omlin Marcel

Thalmann-Bieri Vroni

Dahinden Erwin

Duss-Studer Heidi

Furrer Bruno

Höltschi Pius

Roth Stefan

Durrer Guido

Haessig Dieter

Langenegger Josef

Burkard Ruedi

Amstad Heinz

Keller Irene

Gloor Daniel

Steinhauser Margrit

Lötscher-Knüsel Trudi